

Yes we camp!

WINTER-CAMPING IM SCHNEE

**DIE BESTEN PLÄTZE FÜR
WINTERSPORT, WANDERN
UND ENTSPANNUNG**

In den
Alpen und
den deutschen
Mittelgebirgen



powered by **ADAC**

INHALT

Pincamp.....	3
So geht Wintercamping.....	6
Das richtige Gefährt.....	8
Wintercamping Life-Hacks	10

Österreich 12

Ötztal.....	14
Stubaital	18
Zillertal.....	22
Achensee.....	26
Wilder Kaiser	30
Kitzbühel.....	34
Zell am See	38
Großglockner	42
Bad Gastein.....	48
Schladming-Dachstein.....	54
St. Anton	58
Silvretta Montafon.....	62

Schweiz 66

Oberengadin.....	68
Unterengadin	74
Davos.....	78
Arosa-Lenzerheide.....	82
Flims	86
Haslital Brienz.....	90
Engelberg	96
Grindelwald.....	100
Interlaken	106
Sion im Rhonetal	110

Deutschland 114

Harz.....	116
Thüringer Wald.....	122
Elbsandsteingebirge.....	126
Rhön	130
Sauerland	134



Heißluftballons bei
der 24. internationalen
Montgolfiade in
Praz-sur-Arly

Nordschwarzwald.....	138
Südschwarzwald.....	142
Oberfranken, Oberpfalz.....	146
Bayerischer Wald.....	150
Chiemgau.....	154
Allgäu.....	160
Zugspitzregion.....	164

Italien 168

Vinschgau.....	170
Sterzing.....	174
Dolomiten.....	178
Aostatal.....	186

Frankreich 190

Mont-Blanc-Massiv.....	192
Paradiski.....	198
Les 2 Alpes.....	204
Alpes-de-Haute-Provence.....	208

Register.....	214
Impressum/Bildnachweis.....	216

SO GEHT WINTERCAMPING

Dieses Jahr möchten Sie Ihren Camper nicht im Herbst abmelden und einmotten? Sie wollen die Saison über den Oktober hinaus verlängern? Dann versetzen wir uns in Gedanken in eine verschneite Winterlandschaft in den Bergen. Es ist dunkel, Sterne funkeln über dem Kopf, der Schnee knirscht unter den Füßen, alle anderen Geräusche werden geschluckt. Sie kehren zurück von einem ausgedehnten Abendspaziergang zu Ihrer kleinen, warmen Wohnbüchse, wo eine dampfende Tasse Tee und ein Buch warten. Der Körper ist wohligh müde von einem langen Wintersporttag, vom Aufguss in der Sauna oder der heißen Dusche. Man geht früh ins Bett beim Wintercamping. Denn am nächsten Morgen glitzert die Sonne auf den Pisten und Loipen, die auf ihre ersten Gäste warten.

Mit einem winter-
tauglichen Camping-
mobil wird der Urlaub im
Schnee zum Vergnügen.

Was den perfekten Wintercampingplatz ausmacht? Das Privatbad, eine Tischtennisplatte im Aufenthaltsraum, ein offener Kamin, die Saunahütte oder das Schwimmbad? Die Bandbreite der Ausstattung ist riesig, und sie reicht vom einfachen Naturcamping bis zum Ferienpark. Viele Plätze bieten zudem mittler-



weile Alternativen zu Stellplätzen an und besitzen Mietwohnwagen, estländische Holzglus oder elegante Hütten. Standards wie Strom am Stellplatz sowie warme und geräumige Sanitäranlagen gehören eigentlich überall zur Grundausrüstung. Darüber hinaus hängt die Wahl von den eigenen Bedürfnissen und Preisvorstellungen ab. Meine persönliche Meinung ist: Lage, Lage, Lage (und Sauna). Ein Käuzchen ruft zum Einschlafen aus den Bäumen auf einem Platz mitten in der Natur, beim Aufwachen schaut man aus dem Bett auf majestätische Bergriesen, nach dem Frühstück werden die Langlaufskier noch am Camper angeschnallt, und die Kids rennen zum Lift. Der besondere Luxus ist dann am Abend der Saunagang – das Ausdampfen im Schnee nach einer Viertelstunde Schwitzen zählt für mich zu den besten Minuten des Tags.

Aber die Suche nach dem perfekten Wintercampingplatz ist natürlich nicht frei von den Fragen, wo man wohnen soll und wie viel Zeit man für die Anreise einplanen kann. Lohnt die Anfahrt in die Alpen? Besitzt man gar genügend Zeit, die volle Flexibilität des Campers zu nutzen und verschiedene Plätze auszuprobieren, von Platz zu Platz zu fahren und unterschiedliche Wintersportorte zu entdecken? Denn obwohl das Angebot aus Langlaufloipen, alpinen Skipisten, Winterwanderwegen und Rodelpisten in vielen Wintersportorten ähnlich klingt, besitzen gerade die ersten Erkundungstage den größten Reiz: Die Skispitzen gleiten um eine Kurve, und vor einem tut sich ein ganz neues Panorama auf. Man wandert einen Berg hoch und erlebt das Abenteuer der persönlichen Erstbesteigung. Oder man lässt sich direkt auf etwas gänzlich Neues ein und quert die Hänge auf Schneeschuhen.

Für viele Regionen ist die gesamte faszinierende Wintersportwelt so nah, dass auch ein Wochenendausflug möglich ist. Nach dem ersten Schneefall werden im Harz oder im Sauerland genauso wie in Kitzbühel oder Davos die Pisten gespurte. Und wer einmal den Rennsteig mit den Langlaufskiern befahren hat oder sich mit einem Snowkite über die Wasserkuppe hat ziehen lassen, wird bald wieder die Schneeprospekturen studieren.

In jedem Fall ist es wichtig, gerüstet zu sein und ein wenig Zeit in die Vorbereitung zu stecken. Um das eigene Bett neben der Piste stehen zu haben, bedarf es im Camper einer Grundausrüstung, die das Leben in der kalten Natur möglich macht. Heizung und Isolierung sollten vor der Abfahrt gründlich geprüft werden, und Schneeketten gehören genauso ins Gepäck wie Winterstiefel und Handschuhe. Das Gute ist: Man ist selten allein, und die Campingcommunity weiß, wie wichtig die gegenseitige Hilfe ist. Gerade im Winter. So steht man dann gut ausgerüstet mitten in der Natur, es herrscht absolute Stille, der Mond zieht am Fenster vorüber, und das ist der Moment, in dem man sich endgültig sicher ist, dass es die richtige Entscheidung war, den Camper diesen Herbst nicht abzumelden.

Ich wünsche allzeit gute Fahrt und immer
eine Handbreit Schnee unter dem Ski!

Ihr Julian Meyer



ACHENSEE

*Gewusst,
wahn ...*

Silvesterschwimmen am Achensee

Zur Mittagszeit des 31.12. springen immer zwei Verrückte zugleich in den eiskalten Achensee und legen die 50-Kilometer-Schwimmstrecke zurück.

Ein Wettkampf, bei dem sich niemand ernst nimmt und der in der ruhigen Region tatsächlich eine Art Happening ist. Silvester am Achensee verspricht einen geruhsamen Jahreswechsel.

► www.achensee.com/erleben/winterurlaub/silvesterschwimmen-achensee

4

Der Achensee ist ein Bergsee, wie er im Bilderbuch steht. Der Fjord der Alpen ist der größte See Tirols und lohnt schon allein den Besuch der Region. Umringt ist er von kleinen touristischen Ortschaften und vor allem von der einsamen Bergwelt. Im Osten steht das Rofengebirge mit schroffen Spitzen und senkrechten Felswänden. Und im Südwesten erstreckt sich das Karwendelgebirge, eine der unbewohntesten Gegenden Mitteleuropas. Eine einzigartige alpine Urlandschaft, ein mehr als 700 Quadratkilometer großer Naturpark.

Zumeist sind es nicht die alpinen Skifahrer, die hierherkommen. Es gibt keinen großen Skizirkus und wenig Après-Ski. Dafür warten viele, viele gepflegte Loipenkilometer, einfache Winterwanderwege und herausfordernde Skitouren und Schneeschuhwanderungen. Erfahrene Tourengänger suchen sich ihre eigenen Wege, geübte Einsteiger halten sich an Strecken neben den Skipisten, und alle anderen nehmen an einer der geführten Touren teil, die von staatlich geprüften Berg- und Skiführern angeboten werden. Mit Fellen wird frühmorgens den Berg hinaufgestiegen. Belohnt wird die Mühe mit Ausblicken auf den glitzernden See!

◀ Der Achensee ist zu jeder Jahreszeit einen Besuch wert – im Winter locken hier auch noch die Skigebiete.

SKIGEBIET CHRISTLUM ACHENKIRCH

Auf der Nordseite des Achensees liegt an der Ostflanke des Karwendels dieses feine Skigebiet. Mit breiten sonnigen Abfahrten, einem Snowland und einer Rodelstrecke an der Mittelstation werden gerade die Kleinen angesprochen. Aber da unter den 27 Pistenkilometern auch einige FIS-zertifizierte schwarze Pisten sind, ist für jede Erfahrungs- und Leistungsstufe etwas dabei.

LANGLAUF RUND UM DEN ACHensee

Mit mehr als 200 Loipenkilometern zählt der Achensee zu den beliebtesten Langlaufregionen Tirols. Insbesondere für Anfänger wird eine gute Umgebung geboten, zum Beispiel mit einem dreitägigen Langlaufcamp, der Übungsloipe in Pertisau oder der einfachen Ortsloipe Achenkirch. Letztere

Christlum Achenkirch	
► Pistenlänge:	27 km
► Lifte:	10
► Höhe:	950–1800 m
► Schneesicher:	❄️ ❄️ ❄️ ❄️ ❄️
► Familien:	❄️ ❄️ ❄️ ❄️ ❄️
► Highlight:	Hervorragende Loipen rund um den Achensee

ist sogar barrierefrei, da einige Strecken auch speziell für Langlaufschlitten präpariert werden, mit denen Rollstuhlfahrer unterwegs sind. Von den Campingplätzen aus klappt die An- und Abreise zu den Loipen hervorragend mit den kostenlosen öffentlichen Bussen.

ROFAN

Von Maurach aus fährt die Seilbahn hoch zum Rofan. Hier gibt es auch ein kleines Skigebiet, die

Rund um Pertisau führen weitläufige Loipen und Winterwanderwege.

